



Medizinische Gesellschaft
für Qigong Yangsheng e.V.

Zwischen Himmel und Erde – Berge im Daoismus

Vortrag von Dr. Martina Darga

Samstag, 27. Mai 2017, 18:30 Uhr
Hamburger Allee 94
60486 Frankfurt
Eintritt 5 €, Abendkasse

Im Daoismus gelten Berge als sakrale Räume, die Himmel und Erde miteinander verbinden. Viele daoistische Schulen nahmen ihren Anfang in einem Gebirge. Seit jeher waren Berge auch das Terrain von Göttern und Geistern sowie bevorzugte Rückzugsorte für Einsiedler und Unsterbliche. Eine besondere Rolle spielen die fünf heiligen Berge des Daoismus, die bis heute beliebte Pilgerziele sind. Legenden ranken sich um den mythischen Berg Kunlun, die Weltachse, wo Xiwangmu wohnt und ein daoistisches Paradies angesiedelt ist. Dieser Vortrag geht der vielschichtigen Bedeutung und Symbolik des Bergs im Daoismus nach und zeigt die Beziehung zwischen Menschen und Bergen auf.

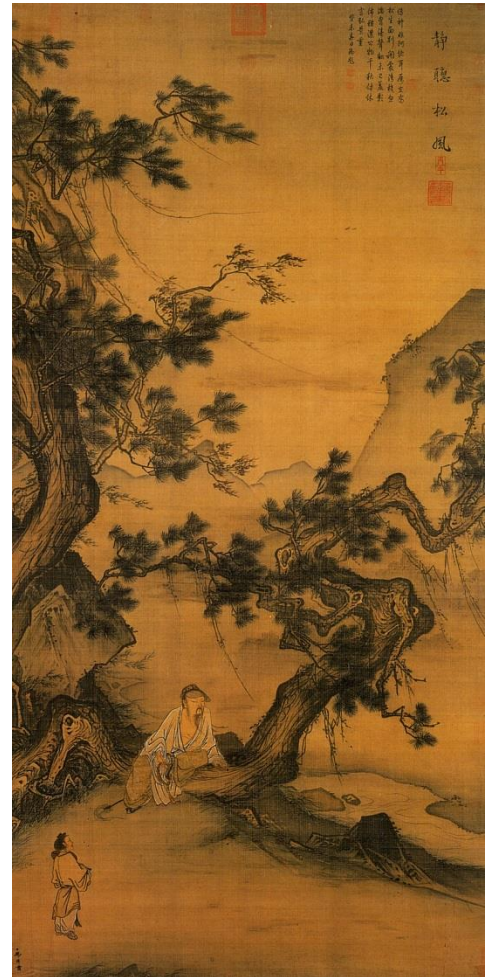


Bild: *Dem Wind in den Kiefern lauschend*,
gemalt von Ma Lin, 1246

Dr. Martina Darga studierte Sinologie, Völkerkunde und Psychologie. Ihr Spezialgebiet ist der Daoismus, insbesondere die Innere Alchemie. Sie veröffentlichte *Das alchemistische Buch von innerem Wesen und Lebensenergie (Xingming guizhi)*, *Tao – Wege taoistischer Lebenskunst* und andere Bücher zur chinesischen Religion und Philosophie. Ihr Buch *Fasten des Herzens: Das Weisheitsbuch des Daoismus* ist soeben wieder neu aufgelegt worden.

Info: Medizinische Gesellschaft für Qigong Yangsheng e.V., Colmantstr. 9, 53115 Bonn
Tel.: 0228-696004, Fax: 0228-696006, info@qigong-yangsheng.de, www.qigong-yangsheng.de